



Liebe Eltern,

die erste Woche der ursprünglich zwei Winterferienwochen geht dem Ende entgegen. Ich hoffe Sie hatten jenseits von häuslicher Lernzeit erholsame Tage mit Ihren Kindern. Ab Montag, den 08.02. wird der eingeschränkte Regelschulbetrieb für die Abschluss- und Vorabschlussklassen, den Jahrgangsstufen 11 und 12, in Altenberg 13, fortgesetzt. Wie Sie wissen, beginnt in der übernächsten Woche die Wiederaufnahme des Unterrichtes in allen anderen Jahrgangsstufen. In diesem Zusammenhang ist eine freiwillige Testung von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften mittels Corona-Schnelltests vorgesehen. Die Schnelltests werden unter Mitwirkung des DRK an den Schulen durchgeführt. Da die Evidenz des Gesamtergebnisses dieses Testverfahrens von einer möglichst großen Teilnehmerzahl abhängig ist, bitte ich Sie, Ihren Kindern die Teilnahme am Test zu ermöglichen und sie ggf. von der Notwendigkeit zu überzeugen. Unsere bisherigen Erfahrungen mit der Logistik und der Organisation sind ausgezeichnet. Unabhängig davon, können alle Schülerinnen und Schüler, welche nicht getestet werden am Unterricht teilnehmen.

Da der Präsenzunterricht ab 15.02. für alle Jahrgangsstufen im wöchentlichen Wechselmodell in Halbgruppen stattfindet, erhalten Ihre Kinder die Halbjahresinformationen bzw. –zeugnisse beim ersten „Zusammentreffen“ mit der Klassenleiterin/dem Klassenleiter.

Gestatten Sie mir an dieser Stelle einige Bemerkungen zu dieser Problematik. Halbjahresnoten setzen mindestens zwei Teilnoten voraus. Diese sollten in der Präsenzzeit, d. h. während der Zeit der Schulöffnung, erhoben worden sein. Da Leistungserhebungen pandemiebedingt durch Quarantäneverfügungen ganzer Jahrgangsstufen, Klassen oder einzelner Schülerinnen und Schüler zusätzlich eingeschränkt wurden, erscheint in Fächern, in denen diese Voraussetzungen nicht erfüllt werden anstelle einer Halbjahresnote die Formulierung „teilgenommen“. Über alle tatsächlich erteilten Noten können Sie sich über Ihren Account in FuxNoten informieren.

Im Elternbrief „Stufenweise Wiederaufnahme des Schulbetriebes ab 18.01.2021“ habe ich Ihre Fragen und Probleme zur Quantität und Qualität der Aufgabenstellungen sowie zu Kommunikationswegen thematisiert und zum weiteren Erfahrungsaustausch angeregt. Die angekündigte virtuelle Schulelternratsitzung hat mit großer Beteiligung der gewählten Klassenelternsprecherinnen und –sprecher sowie mehreren Lehrerinnen und Lehrern stattgefunden. Die Forderung vieler Eltern zu einer einheitlicheren Nutzung der Lernplattform LernSax, welche auch in vielen persönlichen E-Mails an mich deutlich artikuliert wurde, hat zu einer intensiven Diskussion in der Lehrerschaft geführt. Obwohl sich die Vereinbarung von allgemeingültigen Regeln oder von außen betrachtet durch „einfache administrative Anweisungen“ über alle Klassenstufen und alle Fächer hinweg sehr schwierig gestalten, haben wir uns über wichtige Qualitätskriterien zur einheitlichen LernSaxnutzung und zur Aufgabenkultur verständigt. Ich hoffe, dass Sie bzw. Ihre Kinder deren Wirksamkeit während der bevorstehenden häuslichen Lernzeit und im Wechselmodell wahrnehmen können.

Abschließend möchte ich Sie über das Ergebnis unserer Schulelternratswahl informieren. Als Vertreterinnen und Vertreter der Eltern in der Schulkonferenz wurden Annett Messerschmidt, Djamila Steinich, Torsten Börnert und Ulf Hillig gewählt. Mit diesem Wahlergebnis sind auch unsere beiden Schulstandorte paritätisch repräsentiert. Ich gratuliere den Gewählten recht herzlich und wünsche uns eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen


Volker Hegewald